



HTO-Unternehmensdatenbank

ID	64	RBK		HR	nicht im Öanz Kattowitz	AZ	
Unternehmen	Elektrische Überlandzentrale im Dombrowaer Kohlengebiet AG auch: Überlandzentrale Bendsburg						
Stadt	Bendsburg			Kreis	1346 - Bendsburg -Sosnowitz, Stadtkr		
Miasto	Będzin			Reg.-Bez.	Kattowitz		
Straße	Talstr. 141			Region	Ostoberschlesien		
Branche	E Energiewirtschaft		Beschäftigte		gegründet		
Umsatz							
Kapital	Kapital: 1942 6,25 Mio. RM						
Gewinn/Verlust							
Produkt	Strom						
Vor Verwertung							
	verdeutsch	12.01.1943	beschlagnahmt		aufgehoben		
frühere Namen	Elektrownia Okręgowa w Zagłębiu Dabrowskim Sp. Akc.						
Alteigentümer				Ausl. Eigentümer	zu 69,5 %		
Inhaber							
GF und BF							
Vorstand							
Treuhänder, komm. Verw., Verwalter	ab 15.11.1942		Energieversorgung Oberschlesien AG, Kattowitz				
Konzern							
Verkauf							
Notar	Dr. Eduard Zolden, Friedrichstr. 3, Kattowitz				Urkundenrolle	277/43	
Verkaufstreuhänder	Direktor Dr. Guido Skalla, Emmastr. 12, Kattowitz als VerkTh der HTO						
Käufer	Energieversorgung Oberschlesien AG, Kattowitz						
RBK / HR			KP Ind. [RM]	6.484.959	KP (andere) [RM]		
Kauf- gegenstand	Anlage- und Umlaufvermögen zzgl. Grundstücke abzgl. Verbindlichkeiten						
Kaufdatum / Bezugsdatum	25.02.1943		von HTO genehmigt		mit Wirkung ab	31.12.1941	
Firma, neu							
Konzern	Energieversorgung Oberschlesien AG, Kattowitz (Holding)						

1913 Baubeginn des Kraftwerks mit 10 MW Leistung.

1916 Inbetriebnahme der ersten 5 MW-Turbine und zweier Dampfkessel

Im Jahr 1922 wurde das Kraftwerk in „Elektrownia Okręgowa w Zagłębiu Dabrowskim“ umbenannt und ging in das Eigentum der Warschauer Aktiengesellschaft „Siła i Światło Sp. Akc.“ [Kraft und Licht AG] über.

Deutsche Besatzung 1939-1945

HTO RB 1942, S. 101: Beschlagnahme durch Chef der Zivilverwaltung nach Einmarsch deutscher Truppen im Sept. 1939.

BArch R 144/73 Schreiben der HTO/zur Nieden an SIAG Schlesische Industrie AG, Kattowitz mit Genehmigung von Investitionen (3,2 Mio. RM) und Erneuerungen (0,2 Mio. RM) in das Kraftwerk Malobondz (poln. Małobądzka).

HTO RB 1942, S. 103; BArch R144/100 Vermerk vom 3. Oktober 1942 ausländische Beteiligung bei Elektrizitätsunternehmen:

- Verwaltung durch HTO,
- Aktienkapital: 6,25 Mio. RM,
- Zu 69,5 % in ausländischem Eigentum (41 % Trust Metallurgique Belge-Français, 11,7 % belgische Kleinaktionäre und 16,41 % Overseas Bank Ltd., London).

BArch R144/129: Brief von Brebeck/HTO an Energieversorgung Oberschlesien vom 12. Januar 1943 mit Ermächtigung zur Eindeutschung des Firmennamens.

Nach Kriegsende 1945

Das Kraftwerk wurde nach Kriegsende wieder in Betrieb genommen und 1947 verstaatlicht.

Es wurde mehrfach erweitert und modernisiert. Das Heizkraftwerk verfügte 2008 über eine erzielbare elektrische Leistung von 78 MW bzw. eine erzielbare thermische Leistung von 414,5 MW.

BArch R144/72 Vermerk vom 6. Juli 1942 über Verhandlung mit GIWE.

BArch R144/73 Niederschrift Besprechung am 03.07.1942 zur Neuordnung der Energiewirtschaft in Oberschlesien und Danzig-Westpreußen

BArch R144/74 Brief der HTO an Reichswirtschaftsministerium vom 13. Juli 1942 zum Kauf der Aktien des Trust Metallurgique Belge-Français.

BArch R144/100 Vermerk vom 03.10.1942 zu ausländische Beteiligungen bei Elektrizitätsunternehmen

BArch R144/112 Bestallungsurkunde EVOS als kV bei diversen Energieversorgungsunternehmen vom 11. November 1942

BArch R144/129 Verdeutschung Firma: Genehmigung der HTO

BArch R4604/100 Blatt 110 ff. Kaufvertrag Notar Zolden UR 277/1943

Fundstelle Archiwum Państwowe w Katowicach 12/379/0/15/758 bis 763 (1939-1944)